

STADT FRIEDRICHSHAFEN		Ausfertigungen:	
Sitzungsvorlage			
Drucksache-Nr. 2025 / 269			
Dienststelle: OB-Büro - RuG		Datum, Unterschrift: 09.12.2025	
Aktenzeichen: OB-Büro / Sc		Gez. Schechinger	
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen):			
☐	_____	☐	BM Hein _____
☐	_____	☐	BM Stauber _____
☐	_____	☐	EBM Müller _____
☐	_____	☒	Oberbürgermeister

Betreff: Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse				
Anlage:				
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
☐ MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	☐ Folien (ungeeignet)	☐ DVD	☐ .pdf-, htm- Dateien	☐ Video (VHS)
Zeitdauer des Tagesordnungspunktes: 5 Minuten				
Vortrag / Experte:				

Gremium:	Vorberatung/Datum	vorgesehene Entscheidung/Datum	öffent-lich	nicht-öffentl.
Kultur- und Sozialaus- schuss				
Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt				
Finanz- und Verwaltungs- ausschuss				
Gemeinderat		02.02.2026	x	
Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):				

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN☐ ja☐ nein

Kosten:	☐ einmaliger Aufwand (konsumtiv)	Betrag:	EUR
	☐ einmalige Auszahlung (investiv)	Betrag:	EUR
	☐ jährlicher Folgeaufwand:	Betrag:	EUR
	Personalkosten	Betrag:	EUR
	Sachkosten	Betrag:	EUR
Zuschüsse	☐ einmalige Einzahlung	Betrag:	EUR
bzw.			
Beiträge:	☐ laufende Einzahlungen	Betrag:	EUR

MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:

☐ Stadt	☐ Ergebnis-HH	☐ Finanz-HH	Kontierungen:
☐ Stiftung	☐ Ergebnis-HH	☐ Finanz-HH	Kontierungen:

Zur Verfügung stehende Mittel

Planansatz im lfd. Jahr:	EUR
Ermächtigungsübertrag aus dem Vorjahr:	EUR
Noch bereitzustellen:	EUR
Deckungsvorschlag:	EUR

Beschlussantrag: (ggf. Fortsetzungsblatt verwenden)

Zur Kenntnisnahme.

Nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 08.12.2025:**Grundsatzbeschluss Gesamtentwicklung Steinäcker-Süd**

1. Der Gemeinderat stimmt grundsätzlich der Gesamtentwicklung des sich im Eigentum der Stadt Friedrichshafen befindlichen Gebietes Steinäcker-Süd mit einer Gesamtfläche von 12.003 m² zu.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, diese Gesamtfläche an einen Investor für die Stadt Friedrichshafen kostendeckend zu verkaufen, der dann verpflichtet werden soll, sämtliche Erschließungsmaßnahmen, die für das Gebiet erforderlich sind, herzustellen. Hierzu ist eine europaweite Ausschreibung erforderlich.
3. Der Gemeinderat erklärt sich vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Darstellung des Gesamtvorhabens dazu bereit, mit Ausnahme der Kriterien Kaufpreis zum Verkehrswert, mindestens 20 % öffentlich geförderter Wohnraum mit Mietpreis- und Belegungsbindung und städtebauliche Qualität (Planungswettbewerb), auf die sonstigen üblichen Vorgaben, die bei der Vergabe städtischer Baugrundstücke, die für die Bebauung mit Mehrfamilienhäusern geeignet sind, zu verzichten.
Auch verzichtet die Stadt Friedrichshafen bei der Vergabe der Individualwohnungen (Einfamilienhäuser, Doppelhäuser, etc.) darauf, die Anwendung der städtischen Vergabekriterien vom Investor zu verlangen.
4. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung, ein professionelles Unternehmen mit der Durchführung der europaweiten Ausschreibung zu beauftragen und die Kosten hierfür zu investieren.
5. Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Bruderhaus Diakonie zu verpflichten, dort ein Altenpflegeheim zu errichten und zu betreiben.

Verleihung Ehrenbürgerwürde an Oberbürgermeister a. D. Professor Martin Herzog

Herrn Professor Martin Herzog, Oberbürgermeister a. D. der Stadt Friedrichshafen, geboren am 28.12.1936, wird beim Jahresempfang der Stadt Friedrichshafen am 18. Januar 2026 aufgrund seiner herausragenden Verdienste für die Stadt Friedrichshafen die Ehrenbürgerschaft verliehen.